Bereich KATHOLISCHE THEOLOGIE

Biblische Theologie

Veranstaltungstitel Schreiben – Schrift – Autoritative Schriftlichkeit in der Bibel

Veranstalter Prof. Dr. Maria Häusl

Veranstaltungstyp Block-Seminar

Umfang 2 SWS

Angaben zur Lehrveranstaltung:

Inhalt:

Sind das Judentum oder das Christentum eine Schriftreligion und was bedeutet das?

Gemeinhin wird Schrift oder Schriftsprache ganz selbstverständlich als Repräsentation der mündlichen Kommunikation erachtet. Dabei werden mehrere Aspekte marginalisiert: die verändernde Wirkung von Schriftlichkeit auf die Wissenssicherung und auf den Status von Mündlichkeit sowie die Funktion der Schritbildlichkeit im Vergelich zur Bildlichkeit. Diese Aspekte stellen sich in einer Kultur, die gerade am Übergang zur Schriftlichkeit steht, anders da als heute. Herausfordernd ist zudem, dass mit der Bibel gerade religöse Tradtitionen verschriftlicht werden, es sich dabei aber nicht um Autorenliteratur handelt. Die Schriftlichkeit ist schließlich in ihrer Bedeutung und Funktion für die biblische Kanonbildung, insbesondere für den kanonischen Status der Tora bzw. des Pentateuch kritisch zu diskutieren.

Hinweis: Das Seminar kann als Gegenstand der mündlichen Prüfung in den Staatsexamensstudiengängen gewählt werden, sofern nicht die Seminararbeit geschrieben wird.

Literatur:

Grund-Wittenberg, Alexandra (2019): Schreiberkultur und Schriftentstehung. Aktuelle Arbeiten zur Textuality-Forschung. In: *Verkündigung und Forschung* 64/1, S. 4–18.

van der Toorn, K., Scribal Culture and the Making of the Hebrew Bible, Cambridge 2007

Informationen zur Durchführung über OPAL: Um Anmeldung über OPAL wird gebeten. Über OPAL werden die Seminarunterlagen zur Verfügung gestellt.

Zusätzlich angeboten für: AQua

Studiengang	Modul	Prüfungsleistung	-
MA Antike Kulturen	PhF-AK 3, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 4, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 5, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	
MA Antike Kulturen	PhF-AK 6, Auswahl nach Thema	Seminararbeit	

Tag/Zeit: Beginn: Raum:

Blockseminar 13./14. Mai, 24./25. Juni, Fr. ABS/213/U

ab 4. DS bis Sa nachmittags